

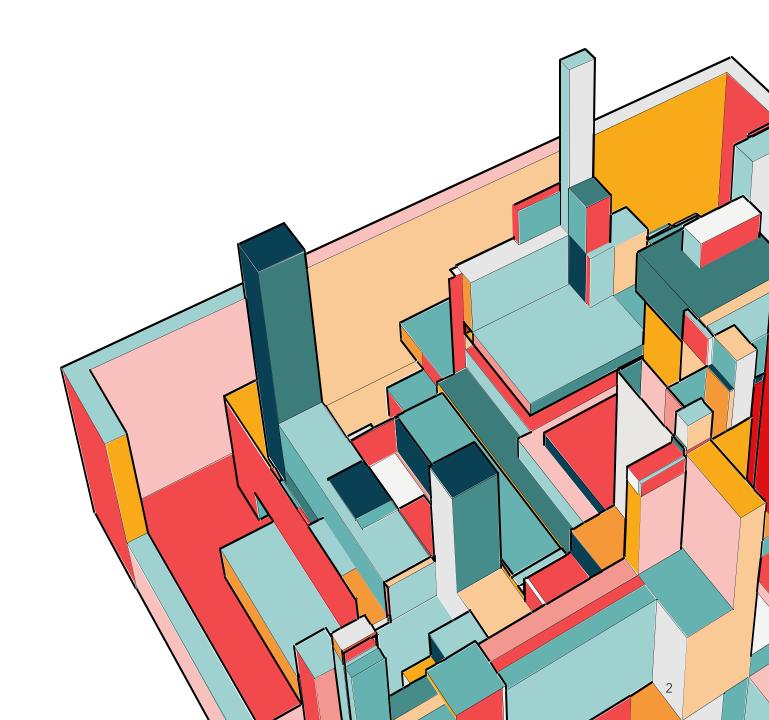
### **AGENDA**

- 1 ÜBERBLICK DESIGN PATTERN
- 2 CREATIONAL PATTERN

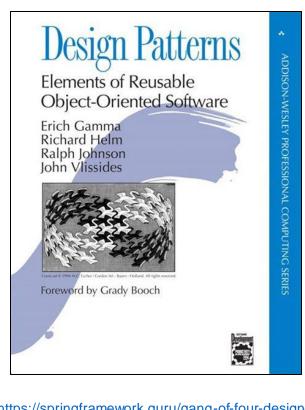
  Factory Method
- 3 STRUCTURAL PATTERN

  Composite
- 4 BEHAVIORAL PATTERN

  Strategy



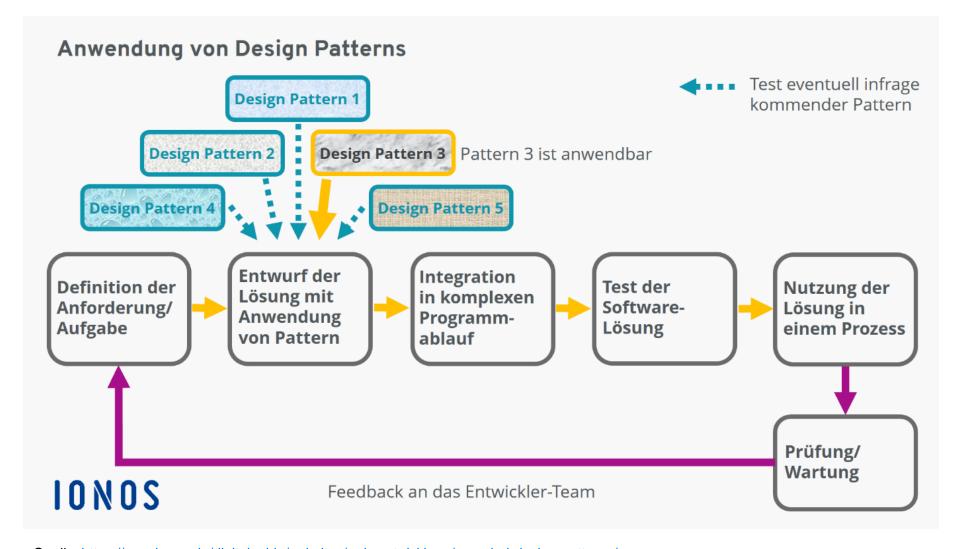
### **WAS SIND DESIGN PATTERNS?**



Ursprung: Gang of Four, 1994

- → 23 häufige Probleme in OOP und wie man sie lösen kann
  - Wiederverwendbare Vorlagen vereinfachen Entwurfsprozess
- müssen nochmal individuell angepasst werden





Quelle: https://www.ionos.de/digitalguide/websites/web-entwicklung/was-sind-design-patterns/

#### **WARUM DESIGN PATTERNS?**

#### Vorteile

- → Kosten und Zeitersparnis
- → Gemeinsames Vokabular
- → Vereinfachte Dokumentation

#### Nachteile

- → Umfangreiches Wissen benötigt
- → Kreativität einschränkend

#### **KLASSIFIZIERUNG VON DESIGN PATTERNS**







**CREATIONAL** 

Erstellungsmechanismen für Objekte

o flexibel und wiederverwendbar

STRUCTURAL

Beziehungen zwischen Klassen

- o Bildung einer übergeordnetenStruktur
- o flexibel und effizient

**BEHAVIORAL** 

Verhalten der Software

o Verantwortlichkeiten zwischen Objekten

### **KLASSIFIZIERUNG VON DESIGN PATTERNS**

#### **CREATIONAL**

- Singleton
- Factory Method
- Abstract Factory
- Builder
- Prototype

#### **STRUCTURAL**

- Adapter
- Bridge
- Composite
- Decorator
- Facade
- Flyweight

#### **BEHAVIORAL**

- Chain of Responsibility
- Command
- Iterator
- Mediator
- Memento
- Observer
- State
- Strategy
- Template Method
- Visitor

### **FACTORY METHOD**

Entwurfsmuster, das eine Schnittstelle für die Erstellung von Objekten in einer Oberklasse bietet, es aber Unterklassen ermöglicht, den Typ der erstellten Objekte zu ändern

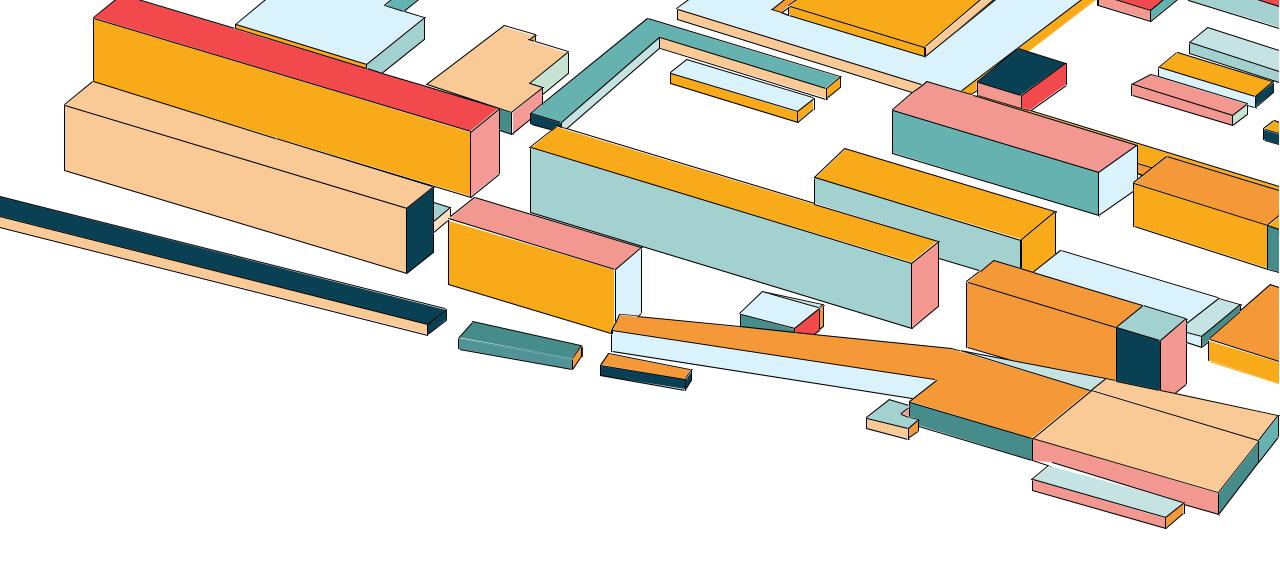
### **FACTORY METHOD**

#### **Problem/Motivation:**

Süßigkeitenhersteller, der auf Schokolade spezialisiert ist möchte nun sein Sortiment erweitern.

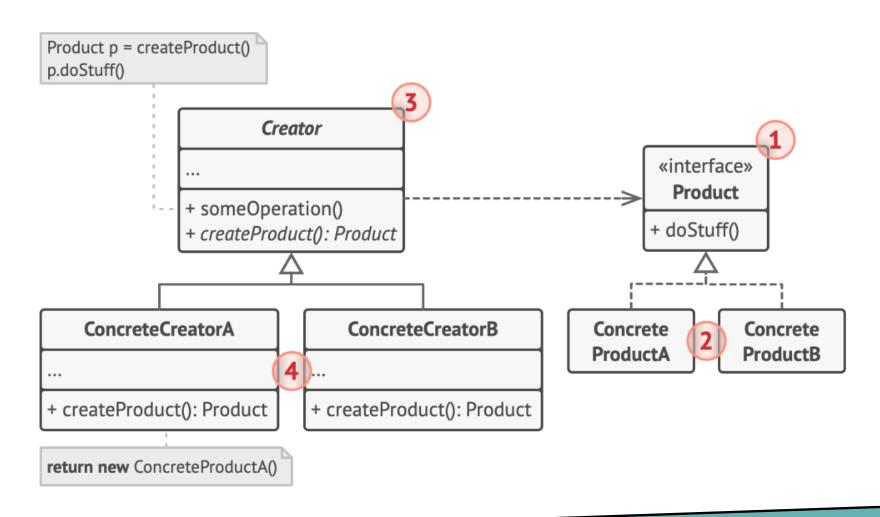
gesamte Codebase betroffen

```
//Creation of the Product-Object
if(productOption.equals(Product.CHOCOLATE)){
    theProduct = new Chocolate();
} else if (productOption.equals(Product.GUMMYBEAR)){
    theProduct = new GummyBear();
} else {
    System.out.println("Wrong entry. Please write C or G the next time.");
}
```



**DEMO: FACTORY METHOD** 

### **STRUKTUR**



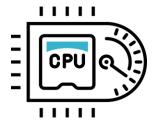
### **WANN SOLLTE MAN SIE BENUTZEN?**



kein Wissen über die Typen und Abhängigkeiten der Objekte



Schnittstelle zur Erweiterung von "Libraries" oder "Frameworks"



Durch Wiederverwendbarkeit Systemressourcen sparen

### **VOR/NACHTEILE DER FACTORY METHOD**

#### Vorteile

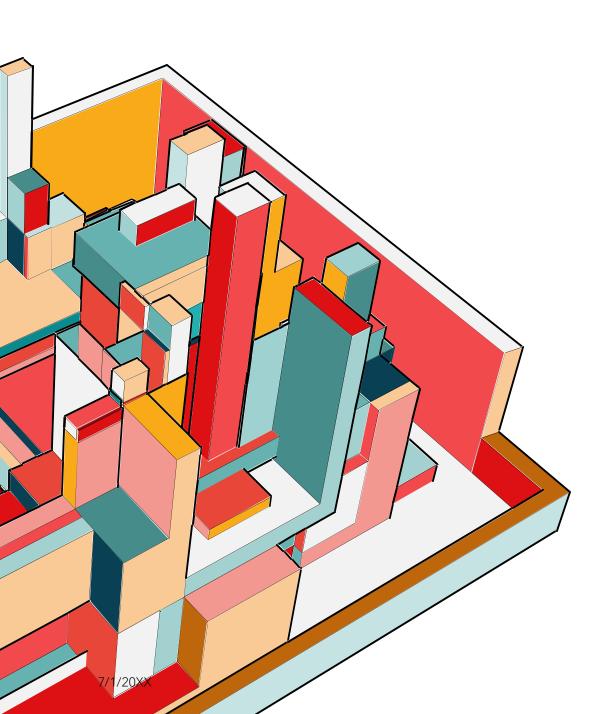
- → Code einfacher zu warten
- → Neue Typen einfach erstellbar
- → Unabhänigkeit zwischen "Creator" und "Product"

#### Nachteile

→ Komplizierte Codebase (viele Klassen)

### ÜBERBLICK: STRUCTURAL PATTERNS

- zeigt Beziehungen zwischen Objekten und Klassen
- vereinachte Abbildung der gesamten Hierarchie
- Flexibilität und Effizienz bleiben dennoch erhalten
- organisiert die Klassen- und Objektstruktur



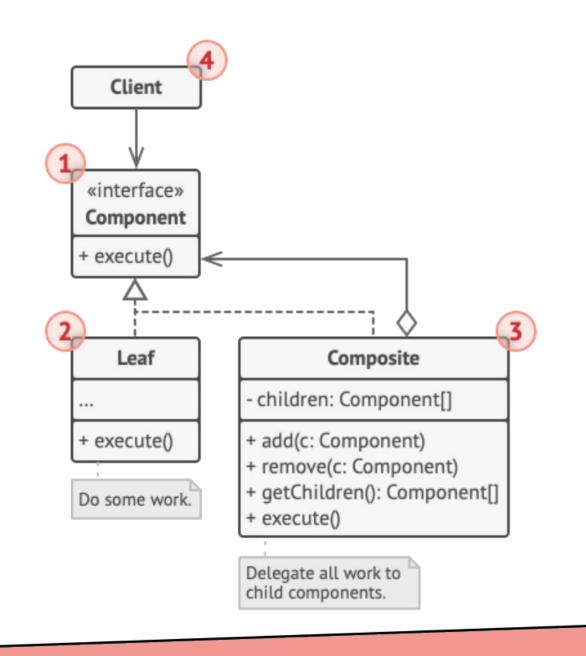
### COMPOSITE

Dieses Design-Pattern befasst sich mit der
Komposition von Klassen und Objekten, dabei
wird das Vererbungskonzept verwendet, um die
Beziehungen zueinander darzustellen und zu
definieren. Dadurch ist es möglich neue
Funktionalitäten zu erhalten.

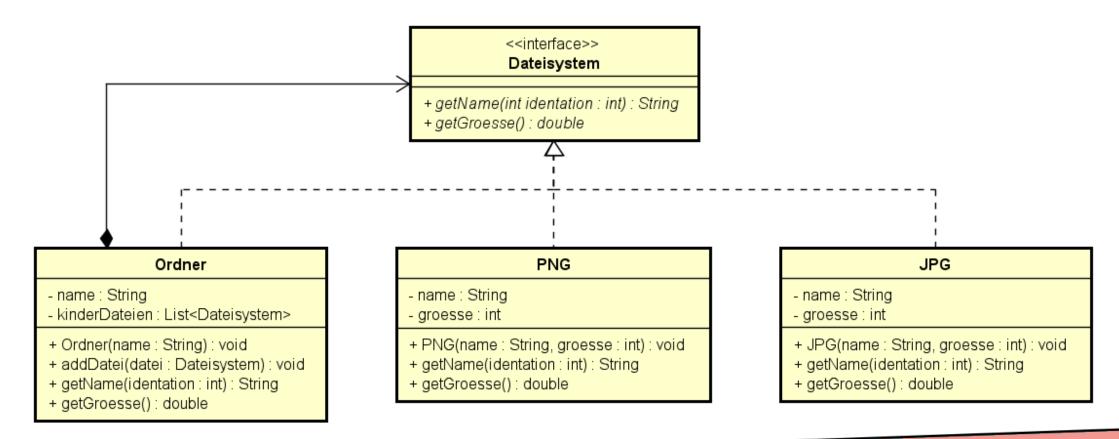
### COMPOSITE

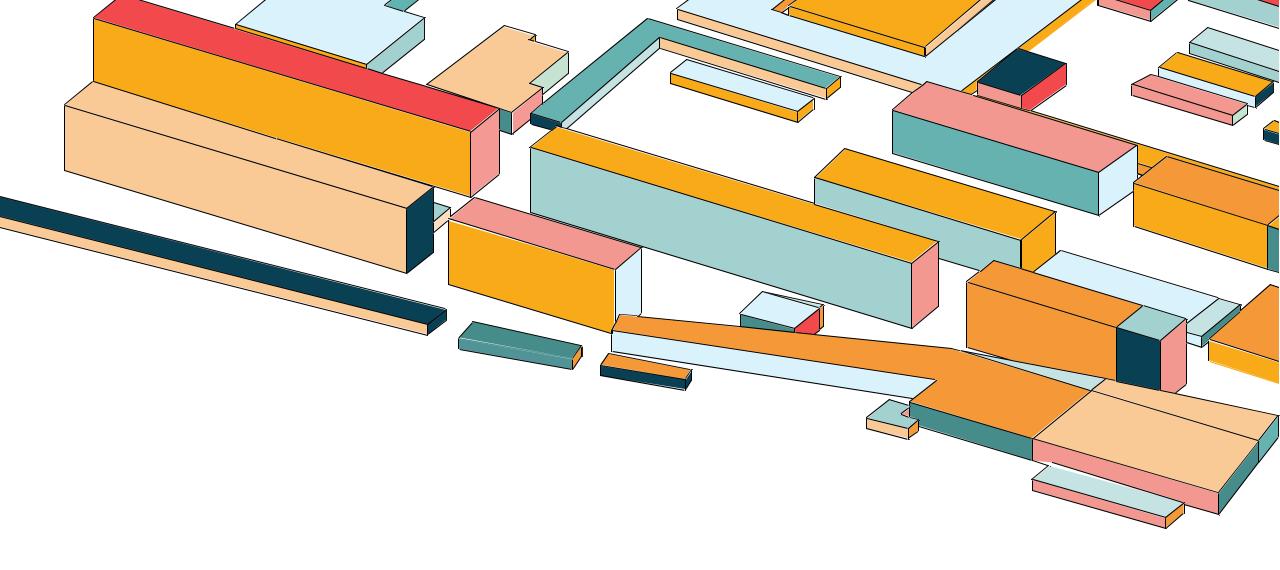
- definieren Klassenhierarchien mit primitive und komplexen Objekten
- aufgebaut in einer Baum-Struktur
- mehrere Objekte stehen in einer Beziehung zueinander
  - können auch als individuelles Objekt genutzt werden

# COMPOSITE: STRUKTUR



### DEMO: STRUKTUR





**DEMO: COMPOSITE** 

### **VOR- UND NACHTEILE**

- wir verwenden sie, bei der Implementierung einer baum-ähnlichen Struktur
- · wenn der Client primitive und komplexe Elemente gleich behandeln soll

#### **VORTEILE**

- einfache Umsetzung einer Baum-Struktur
- Open / Closed Principle
- vereinfachter Client-Code (z.B. Fallunterscheidung entfällt)

#### **NACHTEILE**

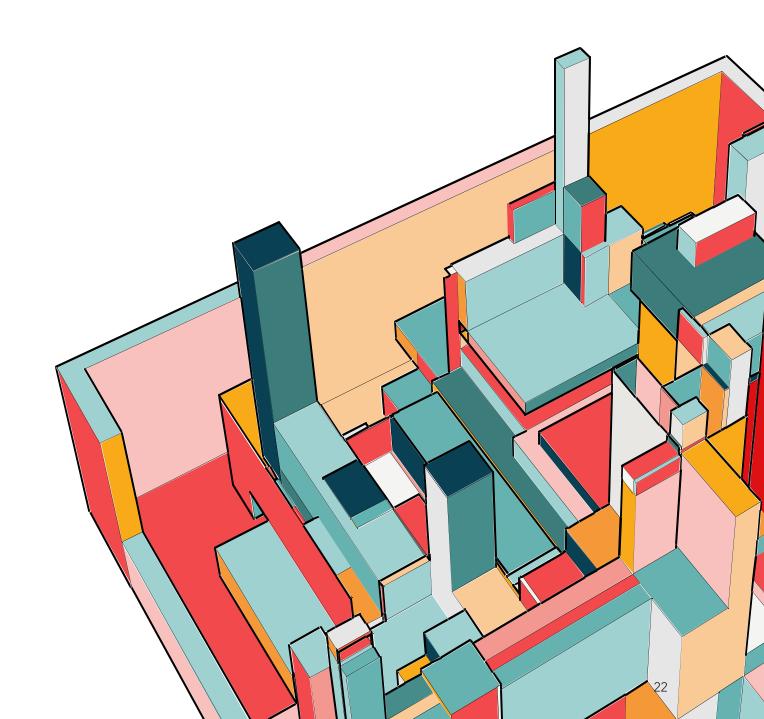
- gemeinsame Interfaces sind schwierig umsetzbar
- bei starker Generalisierung leidet die Verständlichkeit
- anspruchsvolle Definition der allgemeinen Component-Schnittstelle

### ÜBERBLICK: BEHAVIORAL PATTERNS

- Interaktion zwischen Objekten und Klassen
- Effektive Kommunikation und Zuweisung von Verantwortlichkeiten zwischen Objekten
- Erhöhung der Flexibilität bei der Durchführung
- Beispiele: Chain of responsibility, Command, Interpreter, Iterator, Visitor etc.

### **STRATEGY**

Entwurfsmuster, mit dem man eine Familie von Algorithmen definieren, jeden von ihnen in einer eigenen Klasse unterbringen und ihre Objekte austauschbar machen kann



#### **STRATEGY**

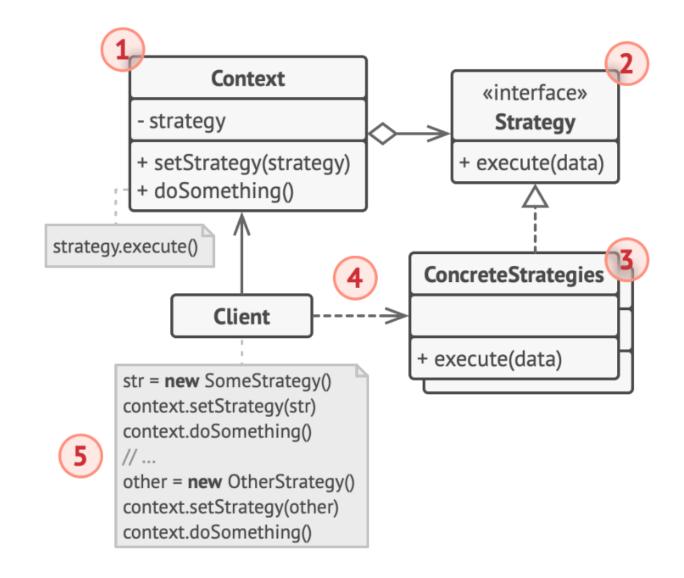
#### **ANWENDUNG**

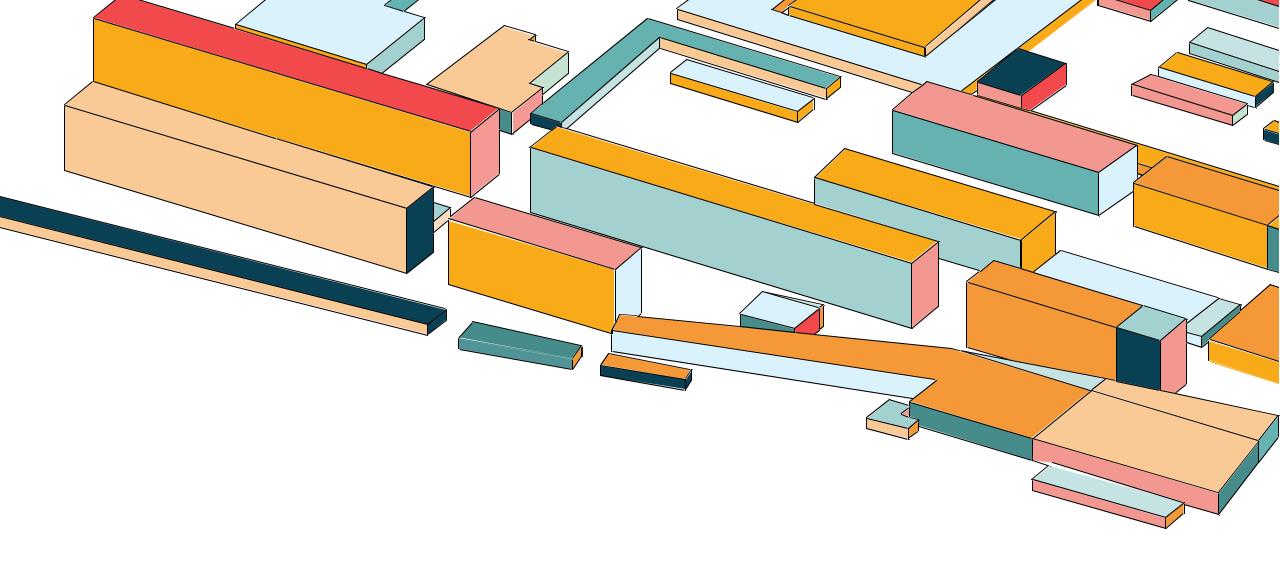
- Elimination bedingter Anweisungen
- Gekapseltes Verhalten in Klassen
- Schwierigkeit beim Hinzufügen neuer Strategien
- Client ist sich der Strategien bewusst
- Client wählt Strategy
- Real Life Beispiel: java.util.Comparator

#### KONZEPT

- Abstrakte Basisklasse
- Pro Strategie eine konkrete Klasse
- Entfernen von if/else-Bedingungen
- Strategien sind unabhängig

#### **STRUKTUR**





**DEMO: STRATEGY** 

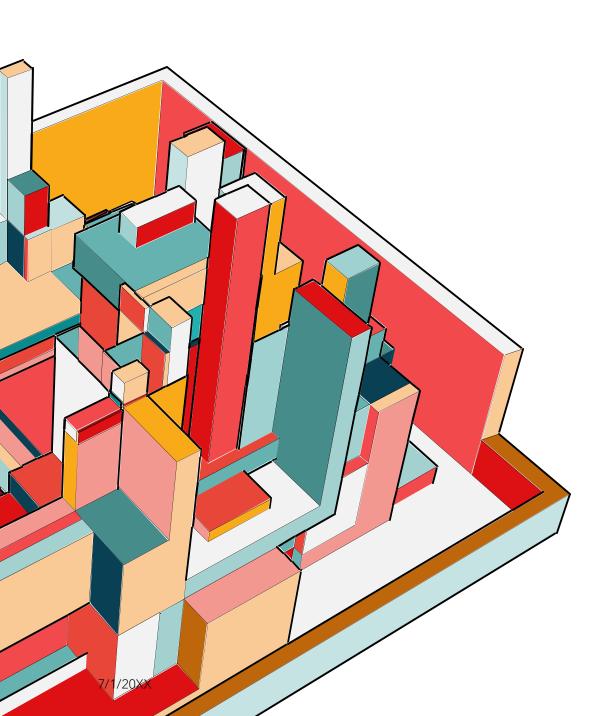
#### **VOR- UND NACHTEILE**

#### **VORTEILE**

- zur Laufzeit austauschbar
- Algorithmus und Code, der diesen verwendet, sind von einander isolierbar
- Komposition statt Vererbung
- Open/Closed Principle

#### **NACHTEILE**

- Wenn nur ein paar Algorithmen, die sich selten ändern
  - → kein Grund das Programm zu verkomplizieren
- Clients müssen Unterschiede zwischen Strategien kennen



## **SUMMARY**

Kein Plan ob wir diese Folie wirklich brauchen

### **QUELLEN**

Zugriff: 05.06.2022

Zugriff: 30.05.2022

Zugriff: 06.06.2022

Zugriff: 15.06.2022

https://refactoring.guru/design-patterns/

7/1/20

https://app.pluralsight.com/paths/skill/design-patterns-in-java

https://www.youtube.com/watch?v=MaLvKBGIQVg&t=3s

https://springframework.guru/gang-of-four-design-patterns/

https://www.joutube.com/watch?v=EdFq\_JIThqM Zugriff: 15.06.2022
https://www.youtube.com/watch?v=ub0DXaeV6hA Zugriff: 15.06.2022
https://www.javatpoint.com/composite-pattern Zugriff: 15.06.2022
https://www.baeldung.com/java-composite-pattern Zugriff: 15.06.2022

